HCA
Heidelberg Center
for American Studies

Neubesetzungen im Weißen Haus

Zusammenfassung der US- Berichterstattung für die Woche vom 30.05.- 05.06.2011

(vr) Auch in dieser Woche standen zahlreiche Naturkatastrophen im Fokus der amerikanischen Medien. Außerdem kam es zu vielen Neubesetzungen im Weißen Haus durch die Obama Administration. Gegen Ende der Woche lautete das Motto in Los Angeles wieder „Fashion, Stars and Glamour“ bei der Verleihung der alljährlichen MTV Movie Awards.

Am Montag, dem Memorial Day, besuchte Präsident Obama das “Grab der Unbekannten” auf dem Nationalfriedhof in Arlington, Virginia, um den gefallenen Soldaten seine Ehre zu erweisen. Der amerikanische Präsident wurde dabei von Verteidigungsminister Robert Gates und dem Vorsitzenden des Vereinigten Stabschef Mike Mullen begleitet. Am selben Tag ernannte Obama den Armeechef General Martin Dempsey zum neuen Vorsitzenden der Vereinten Generalstabschefs, da die Amtszeit Mike Mullens im September enden wird. Laut *CNN* ist die Nominierung Dempseys eher ungewöhnlich, da Dempsey erst seit dem 11. April Armeechef ist. Am Dienstag setzte sich die Serie der Neuernennungen fort. Obama ernannte John Bryson, einen bekannten Geschäftsmann und Umweltschützer, zum kommenden Wirtschaftsminister. Laut *Slate* ist diese Ernennung ein weiterer Zug der Obama Administration um die Beziehungen mit der Geschäftswelt zu verbessern.

Im Westen des Bundesstaates Massachusetts wurden am Freitag mindestens vier Menschen durch erneute Tornados getötet. Besonders betroffen war die Stadt Springfield, 150 Kilometer westlich von Boston. 12 000 Haushalte waren zeitweise ohne Stromversorgung. Des Weiteren kam es zu einem Flächenbrand im Südwesten der USA, im Apache-Sitgreaves National Forest in Arizona. Die ungewöhnlich starke Schneeschmelze der Rocky Mountains und Frühlingsregen führten derweil in North und South Dakota zu einem Ansteigen des Missouri River. Tausende Anwohner mussten evakuiert werden.

Zum Abschluss der Woche wurden am Samstag die alljährlichen “MTV Movie Awards” in Los Angeles verliehen. Gastgeber in diesem Jahr war *Saturday Night Life* Comedian Jason Sudeikis, welcher den Eheskandal Arnold Schwarzeneggers für zahlreiche Anspielungen nutzte. Sieger des Jahres war der Film *Twilight-Bis(s) zum Abendrot* mit insgesamt 5 Auszeichnungen.

Quellen:

www.slate.com
www.nytimes.com
www.cnn.com
www.latimes.com